



Schulung ehrenamtliche Vormundschaften

Inhalt und Termine 1. Halbjahr 2026

Termin	Inhalt	Zeit	Ort	Referent*in
Basismodule				
Freitag, 06.03.2026	B1: Grundlagen der Vormundschaft • Entstehung, Aufgabe, Rolle, Beendigung	14:00 – 18:00	Borsigallee 21	Dr. Anja Sommer / Brita Einecke
Samstag, 07.03.2026	B2: Kooperationspartner Jugendamt • Kinder- und Jugendhilferecht • Hilfeplanung	10:00 – 16:00	Borsigallee 21	Perla Charles; Christina Kleespies / Jugendamt Fr. Seipel, Fr. Heydel
Freitag, 17.04.2026	B3: Wo lebt mein Mündel • Kooperation mit Jugendhilfeeinrichtungen und Pflegeeltern	14:00 – 18:00	Borsigallee 21	Perla Charles; Christina Kleespies / Jugendhilfeeinrichtung Fr. Heß
Samstag, 18.04.2026	B4: Rolle des Vormunds • Anforderungen und Herausforderungen	10:00 – 16:00	Borsigallee 21	Christina Kleespies / Beate Frank, Dipl Päd., Systemische Familientherapeutin, Supervisorin

Zusatzmodule				
Zwei Module zur Wahl				
Zusatzmodul 1 Freitag, 29.05.2026	Grundlagen Asylverfahren • Der Asylantrag • Anhörung beim BAMF	14:00 – 18:00	Borsigallee 21	Stefan Hartung / Marion Schönnenbeck, IFZ e. V., Asylrecht AG; Praxisbericht
Zusatzmodul 2 Samstag, 30.05.2026	Anti Bias Ansatz • Privilegienkritisches Ehrenamt	10:00 – 16:00	Borsigallee 21	Mirjam Koch & Noura Taibi BEGIN Netzwerk
Zusatzmodul 3 Freitag, 12.06.2026	Psychologische Grundlagen • Zur Lebenssituation von jungen Menschen in der Jugendhilfe • Bindungstheorie	14:00 – 18:00	Borsigallee 21	Claudia Winter-Kieweg, Jugendamt Frankfurt; Praxisbericht
Zusatzmodul 4 Samstag, 13.06.2026	Psychologische Grundlagen • Trauma	10:00 – 16:00	Borsigallee 21	Sarah Friedrich Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Zielgruppe:

Die Schulung richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger, die die Vormundschaft für ein Kind oder Jugendliche/n übernehmen wollen und bereit sind, ein kontinuierliches und mitunter langjähriges, verantwortungsvolles Engagement zu übernehmen.

Ziel:

Vermittlung erforderlicher Kenntnisse und Fähigkeiten zur Übernahme einer ehrenamtlichen Vormundschaft oder Pflegschaft. Die Schulung soll dazu befähigen, Verantwortung für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen wahrzunehmen und die Interessen des Mündels angemessen zu vertreten.



Inhalte:

Die vorbereitende Schulung greift rechtliche, pädagogische und psychologische Themen und Fragestellungen auf, die zur Vorbereitung auf eine Tätigkeit als ehrenamtliche:r Vormund:in von Bedeutung sind und vermittelt Aufgaben und Rolle. Die Lerninhalte werden theoretisch vermittelt und durch praktische Übungen vertieft, Praxisberichte runden das Angebot ab.

Übersicht:

Die Basismodule sind verpflichtend. Von den Zusatzmodulen müssen mindestens 2 Module verpflichtend belegt werden.

Veranstalter: Der Kinderschutzbund - Bezirksverband Frankfurt am Main / Main-Taunus e.V., Borsigallee 21, 60388 Frankfurt

Angebotsleitung: Brita Einecke; Dr. Anja Sommer

Ansprechpartnerinnen: Christina Kleespies, Perla Charles, Tel: 069 / 200 6299 -15 / -16,

Kosten: Für Frankfurter und Offenbacher Ehrenamtliche ist die Schulung kostenfrei. Für externe Institutionen erheben wir einen Kostenbeitrag i. H. v. 600,- € pro Person.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann können Sie Ihre Bewerbung gerne auf unserer Homepage www.die-base-ffm.de / www.die-base-of.de einreichen.

Wir beraten Sie gerne!

Verbindlichkeit:

In der Schulung werden wichtige Grundkenntnisse vermittelt, die für die Übernahme einer ehrenamtlichen Vormundschaft von elementarer Bedeutung sind. Die Teilnahme an den Schulungseinheiten (Basis 1 bis 4 und zwei der Zusatzmodule) ist deswegen für Frankfurter und Offenbacher Interessent:innen verbindlich.